BS Energy

Freitag wird Vorstandsvorsitzender

[26.11.2020] Jens-Uwe Freitag wird Vorstandsvorsitzender von BS Energy. Damit will der Aufsichtsrat den Vorstand des Unternehmens für Zukunftsthemen stärken.

Der Aufsichtsrat des Braunschweiger Energiedienstleisters BS Energy hat in seiner Sitzung am 25. November 2020 Jens-Uwe Freitag für die Dauer von fünf Jahren zum Vorstandsvorsitzenden bestellt. Der 56-jährige Manager übernimmt die Position zum 1. April 2021 von Julien Mounier, der zum Jahresende zu den Stadtwerken Düsseldorf wechselt. Weiterhin hat der BS-Energy-Aufsichtsrat Paul Anfang, stellvertretender Vorstandsvorsitzender, und Matthias Henze, Vorstandsmitglied, vorzeitig für weitere fünf Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Das teilt jetzt der Mutterkonzern Veolia mit.
„Veolia und BS Energy erhalten mit Jens-Uwe Freitag einen Vorstandsvorsitzenden mit langjähriger Erfahrung in der Energiebranche sowie dem Anlagenbetrieb von konventionellen und erneuerbaren Energien. Mit Jens-Uwe Freitag haben wir einen versierten Energieexperten für uns gewonnen, der fachlich wie persönlich alles mitbringt, um BS Energy zusammen mit den drei Vorstandsmitgliedern in die Zukunft zu führen", erklärt Matthias Harms, CEO von Veolia Deutschland. „Mit diesen Entscheidungen kann der BS-Energy-Vorstand gestärkt und sicher aufgestellt die Zukunftsthemen weiter voranbringen“, sagt der Aufsichtsratsvorsitzende und Braunschweigs Oberbürgermeister Ulrich Markurth (SPD). Derzeit ist Freitag Geschäftsleiter der swb Erzeugung in Bremen und unter anderem für die konventionelle Strom- und Wärmeerzeugung verantwortlich. Darüber hinaus verfügt er über langjährige Erfahrungen beim Betrieb von Anlagen der erneuerbaren Energien im Schwerpunkt Windkraft und Photovoltaik sowie bei der Erprobung und Anwendung des Energieträgers Wasserstoff.

(ur)

Stichwörter: Unternehmen, BS Energy, Braunschweig, Veolia